

Hersteller und europäische Adresse:

FALCON MEDICAL Medizinische Spezialprodukte GmbH
Meierergasse 2
A-2340 Mödling
AUSTRIA
Telefon: +43 2236 46465
Fax: +43 2236 46465 29
E-Mail: office@falcon-med.com
Web: www.falcon-med.com

Deutsch

FALCON MEDICAL Hüftprothesen

Empfehlungen und Hinweise

Vor Verwendung einer FALCON MEDICAL Hüftendoprothese ist der Operateur aufgehalten, nachfolgende Informationen zur Kenntnis zu nehmen:

Allgemeines

- Die Verwendung einer FALCON MEDICAL Prothese setzt eine fachgerechte Anwendung unter Einhaltung identischer Operations- und Sicherheitsvorschriften voraus. Für die Sicherheit und Funktionstüchtigkeit der FALCON MEDICAL Hüftendoprothesen kann keine Gewährleistung oder Haftung übernommen werden, wenn die Instruktionen der Operationsanleitung sowie die vorliegenden Hinweise nicht beachtet und befolgt werden. Sämtliche Anwendungshinweise von FALCON MEDICAL, sind neben dem Wissen nach dem laufend beobachteten Stand der medizinischen Wissenschaft, sich erheben den Anwender jedoch nicht seiner Verantwortung als Fellow- oder Chirurgenverantwortliche gegen FALCON MEDICAL und deren Mitarbeiter im Zusammenhang mit Anwendungshinweisen sind ausgeschlossen.
- Für den Erfolg einer Operation muss Verwendung einer FALCON MEDICAL Prothese sind mindestens von unterschiedlichen Quellen folgende Informationen zu berücksichtigen:
 - Geneue Planung der Operation anhand eines aktuellen Röntgenbildes
 - Richtige Auswahl der Prothese unter Berücksichtigung ihrer spezifischen Indikationen
 - Chirurgisch korrekter Einsatz der Prothese, unter Einhaltung der speziellen Anweisungen FALCON MEDICAL Instrumente
 - Hochgradige Asepsis
 - Fachgerechte Nachbehandlung
 - Regelmäßige Kontrollen

- Komplikationen, die sich aus der Nichtbeachtung dieser Anwendungsvorschriften und des für die Operation notwendigen Fachwissens ergeben können, fallen unter die Verantwortung des Operateurs und der mit der Nachbehandlung betrauten Fachleute und können weder dem Hersteller noch dem Lieferanten der FALCON MEDICAL Produkte angelastet werden.
- Der Operateur muss mit der Problematik des Gelenkersatzes, dem gewählten FALCON MEDICAL Hüftendoprothesensystem, seinen Einzelkomponenten und ihr einzuholenden Operateuertechnik vollständig vertraut sein. Schriftliche Operationsanleitungen können jederzeit bei FALCON MEDICAL bezogen werden. Sie erheben jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit und sind nicht als verbindliche oder unambisot bearbeitete Prothesenliste, sowie Implantate, die allgemeine Operateuertechnik durch einen darin erfahrenen Operateur ist unzulänglich.
- Vor der Anwendung muss sich der Operateur von der Funktionsfähigkeit des zugehörigen Instrumentariums überzeuge.
- Die Kennzeichnung des Produktes auf der Verpackung stellt die Zweckbestimmung dar (z. Bsp.: zementfreie oder zementierte Anwendung).

Kombination mit Fremdprodukten

- Einzelteile von FALCON MEDICAL Gelenkprothesen können Teile eines Systems sein und dürfen nur mit den entsprechenden FALCON MEDICAL Instrumenten verwendet werden. Zusätzliche spezifische Hinweise sind in der Operationsanleitung des Produktes enthalten.
- Der Anwender hat bei einer eventuellen Kombination von FALCON MEDICAL Gelenkprothesen mit Fremdprodukten folgende Informationen zu berücksichtigen:
 - Kopf - Schaftkonus – Flammenlysa – Pläne Kombination sicherzustellen. Die am Markt befindliche Vielzahl an Produkten macht es für FALCON MEDICAL unmöglich eine generelle Festlegung bestimmter Fremdprodukte zu geben. Der Anwender muss sich bei der Auswahl von Fremdprodukten an den Hersteller/innen unter Angabe der gewünschten Produktkombination zwecks Kompatibilität rückfragen. FALCON MEDICAL übernimmt keinerlei Gewährleistung oder Haftung für die Kompatibilität mit Fremdprodukten.
 - FALCON MEDICAL Plannen dürfen nur mit vorgesehnen FALCON MEDICAL Inlays verwendet werden.
 - FALCON MEDICAL Schäfte werden von der Firma Ceramtec vorgegebenen Konus 12/14 mit einem Konuswinkel von 5,66° Köpfe mit einem dafür vorgesehen Konus erscheinen nach bisherigen Erfahrungen kompatibel. FALCON MEDICAL übernimmt aber keine Garantie für deren Kompatibilität mit Fremdprodukten.
 - FALCON MEDICAL Plannen dürfen nur mit vorgesehnen FALCON MEDICAL Inlays verwendet werden.
 - FALCON MEDICAL Schäfte werden von der Firma Ceramtec vorgegebenen Konus 12/14 mit einem Konuswinkel von 5,66° Köpfe mit einem dafür vorgesehen Konus erscheinen nach bisherigen Erfahrungen kompatibel. FALCON MEDICAL übernimmt aber keine Garantie für deren Kompatibilität mit Fremdprodukten.
 - FALCON MEDICAL Plannen dürfen nur mit vorgesehnen FALCON MEDICAL Inlays verwendet werden.
 - Bei Verwendung einer Hart-Haft-Parazung (Metall-Metall, Keramik-Keramik, Keramik-Keramik) sind Gleitpartner der FALCON MEDICAL Prothese zu vermeiden.
 - Keramik-Kugelhüpfen dürfen nur mit Prothesenkomponenten kombiniert werden, die von FALCON MEDICAL für Keramik-Kugelhüpfen freigegeben wurden und für die eine entsprechende Zulassung der zuständigen Behörde vorliegt.

Indikationen, Kontraindikationen und Risikofaktoren zu FALCON MEDICAL Hüftprothesen

- Allgemeines**
- Indikationen, Kontraindikationen und Risikofaktoren sind in Bezug auf einen künstlichen Gelenkersatz relativ sein und müssen immer in Hinblick auf den Gesamtzustand des Patienten gesehen werden. Die folgenden Aufzählungen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Jedes künstliche Gelenk ist in der Funktion einem Verschieden unterworfen. Ein künstliches Gelenk kann sich im Laufe der Zeit lockern, Abnutzung und Lockerung können eine Revision erzwingen.
- Indikationen**
- Als Indikationen gelten insbesondere:
- Fortgeschrittene Funktionseinschränkung des Hüftgelenks aufgrund von degenerativer, post-traumatischer Arthrose, rheumatoider Arthritis, avaskulärer Nekrose
 - Revisionsoperationen infolge einer Prothese (z.B. als Ersatz für Kurzschafthitprothese)
 - Sonstige Beschwerden, bei denen nach sorgfältigen Abwägen aller anderen klinischen Möglichkeiten diese als weniger geeignet erkannt werden sind zufriedenstellende Resultate zu liefern
 - Hüftdislokation infolge von Fraktur oder nicht reponierbare Frakturen, bei denen eine adäquate Fixation nicht erreicht werden kann.

Kontraindikationen allgemein

- Als Kontraindikationen gelten insbesondere:
 - akute, chronische oder latente Infektion, lokal (insbesondere an den unteren Extremitäten) oder systemisch
 - Schwere Muskul-, Nerven- oder Gefäßkrankungen, die die betroffene Extremität gefährden
 - Unzureichende knöcherne Strukturen, die eine gute Verankerung und Abstützung des Implantates gefährden
 - Jede Begleiterkrankung, die die Funktion des Implantates gefährden kann oder die das Risiko einer lebensbedrohlichen postoperativen Komplikation beinhaltet.
 - Schwerfstehtige oder schwere Begleiterkrankung (z.B. Antiko- und Zweifelhafte muss der Nierensuffizienz bei einer gedachten Verwendung einer Metall-Metall-Gleitparazung)
 - Bekannte ausgeprägte Allergie gegen irgendeine Materialkomponente der Implantate

Zusätzliche Kontraindikationen Kurzschaft

- Fehtstellung Schenkelhals
- Revisionsoperation infolge erfolgloser Endoprothese









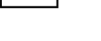













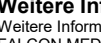
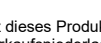


Zusätzliche Kontraindikationen Revisionschaff

- Erhebliche Verankerungsverstrecke < 10 cm wegen Bruchgefahr des Implantates

Risikofaktoren

- Als Risiken, die den Erfolg einer Operation beeinträchtigen können, gelten insbesondere:
 - Wesentliche Osteoporose oder Osteomalazie
 - Schwere Missbildungen, kongenitale Hüftluxation
 - Lokale Kocharakteren
 - Systemerkrankungen und Stoffwechselstörungen
 - Anamnestische Hinweise auf Infektionen und Stürze
 - Übergewicht des Patienten (Körpergewicht >100kg)
 - Starke körperliche Aktivität (z.B. Rennen, schwere Gewichte heben oder Leistungssport ausüben)
 - Allergie gegen irgendeine Materialkomponente der Implantate
 - Muskelschwäche
 - Neurologische Erkrankungen, die ein funktionelles Risiko für den künstlichen Gelenkersatz darstellen
- Patient, der nicht in der Lage ist die Instruktionen des Arztes zu verstehen und zu befolgen
- Mangelhafte Implantation, Befestigung und Komplikationen
- Ausübung von Leistungssport
- Mangelhafte Stabilität und Gelenkspannung der Implantate (kann zu Mikrooperationen, Luxationen und übermäßige Beanspruchung der Gleitpartner bis zum Bruch der Komponenten führen)

Mögliche Komplikationen (incl. Langzeitkomplikationen >10 Jahre), Literaturanalyse
SEHR häufig: mehr als 1 von 10; **Häufig:** mehr als 1 von 10; **Geringfügig:** mehr als 1 von 1.000; **Selten:** mehr als 1 von 10.000; **SEHR selten:** mehr als 1 von 100.000

HAUPT			Abnutzung	Abgenutzte Oberflächen
			Übertragene Infektion	Infektion
REF			Temperaturerhöhung	Überwärmung
			Trocknen aufbewahren	Trocknen aufbewahren
SN			Schwere Verletzungen	Schwere Verletzungen
			Zu übermäßigem Gebrauch	Zu übermäßigem Gebrauch
LOT			Übermäßige Verengung	Übermäßige Verengung
			Nicht übermäßigem Gebrauch	Nicht übermäßigem Gebrauch
City			Nicht übermäßigem Gebrauch	Nicht übermäßigem Gebrauch
			Übermäßige Verengung	Übermäßige Verengung
STENLA			Nicht übermäßigem Gebrauch	Nicht übermäßigem Gebrauch
			Übermäßige Verengung	Übermäßige Verengung
CP			Übermäßige Verengung	Übermäßige Verengung

Präoperative Planung

Die präoperative Planung mittels Röntgenabbildungen oder computerbasierender Planungssysteme gibt wichtige Informationen über die geeignete Prothesenart, deren vorzusätzliche Größe und mögliche Komponentenkombinationen und sollte daher zwingend vor jeder Operation durchgeführt werden. Zeitig die Planung eine für das zur Verfügung stehende Implantat und dessen vorhandene Größen eine Kontraindikation, so darf es nicht verwendet werden.

- Häufigen auf Grund fehlender oder inkorrekt Planung werden von FALCON MEDICAL zurück-gewiesenen. Prothesen (so anwendbar, zur Überprüfung des korrekten Stells) und zusätzliche Implantate können nach zeitgerechter Rücksprache zur Verfügung stehen.
- Die Indikation der Plannskomponente sollte einen Wert von 40-45° nicht wesentlich über- oder unterschreiten. Die Antriebsener der Plannkomponente sollte einen Wert von 10-20° nicht wesentlich über- oder unterschreiten.

Verankerungstechnik (Festgelegt durch die Kennzeichnung auf der Verpackung)

- Die Verankerung ist entscheidend für den festen und dauerhaften Sitz der Prothese. Folgende Mängel können z. B. Anlass zu Lockerungen und Komplikationen geben:
 - Übermäßige Schwächung der Knochenstruktur bei der Vorbereitung des Knochenbettes
 - Unpassende Wahl der Implantatgröße
 - Übermäßige Kraftwirkung beim Einbringen oder Befestigen des Implantates mit Provokation von Sprünghaken oder Knochenausris

Die Beachtung einer korrekten Verankerungstechnik obliegt dem Operateur.

Postoperative Nachkontrolle

Jeder Träger eines künstlichen FALCON MEDICAL Gelenks bedarf der regelmäßigen Nachkontrolle durch seinen Operateur oder einen kompetenten Fachkollegen. Anzeichen von Abnutzung oder Lockerung der Prothese können oft schon dann nachweisbar werden, wenn der Träger des Gelenkes noch keine Nachteile verspürt. Bei frühzeitiger Erkennung einer drohenden Komplikation können erfolgversprechende Maßnahmen ergriffen werden.
Ausreichend zum Nachdenken ist insbesondere verspricht eine Reoperation zu einem früheren Zeitpunkt weit mehr Aussicht auf Erfolg als später, wenn eine fortgeschrittenre Lockerung bereits zu Resorptionsvorgängen des knöchernen Lagers geführt hat. Der Patient ist anzuweisen, geringste Veränderungen oder Schmerzen an operierten Gelenk seinem Operateur oder dem nachbetreuenden Fachkollegen unverzüglich mitzuteilen.

Vorgesehene Lebensdauer der Implantatkomponenten

VorgeseheneKomponenten sind mechanisch hochbelastete Implantate und sollen den Patienten jahrelang als Ersatz für sein natürliches Gelenk dienen. Eine spezifische Festlegung auf eine vorgesehene Lebensdauer ist nicht möglich, da dies von verschiedenen Faktoren abhängig ist: Gewählter Gleitpartner, Aktivitätsniveau der Patienten, Implantationsqualität, Knochenqualität, Ausgangssituation der einzelnen Patienten, Gewicht der Patienten, unerwartete Komplikationen durch Sturz, Unfall, etc. Nach derzeitigem Literaturstand sind die wichtigsten limitierenden Faktoren eines künstlichen Hüftgelenkes, Polyäthylen-Keramik Gleitpartner haben eine Lebensdauer von ca. 10-15 Jahren, Keramik-Keramik Gleitpartner können eine Lebensdauer von ca. 20-30 Jahren erreichen, vorausgesetzt es handelt sich um einen lebensdauerorientierten Gleitpartner.
Voraussetzungen für eine längere Lebensdauer sind:
- korrekter Einsatz der Prothese
- Vermeidung von Stürzen, Infektionen, Infektio, Drittkörper, etc. auf.
FALCON MEDICAL kann keine Gewährleistung oder Haftung für eine bestimmte Lebensdauer der Implantatkomponenten übernehmen.

Lagerung und Handhabung der Prothesen

Implantate müssen immer in ihren ungeöffneten Schutzverpackungen trocken und bei Raumtemperatur (ca. 18 - 25°C) aufbewahrt werden. Vor dem Einsetzen des Implantats ist die Verpackung und Beschädigung nicht möglich, da dies von verschiedenen Faktoren abhängig ist: Gewählter Gleitpartner, Aktivitätsniveau der Patienten, Implantationsqualität, Knochenqualität, Ausgangssituation der einzelnen Patienten, Gewicht der Patienten, unerwartete Komplikationen durch Sturz, Unfall, etc. Nach derzeitigem Literaturstand sind die wichtigsten limitierenden Faktoren eines künstlichen Hüftgelenkes, Polyäthylen-Keramik Gleitpartner haben eine Lebensdauer von ca. 10-15 Jahren, Keramik-Keramik Gleitpartner können eine Lebensdauer von ca. 20-30 Jahren erreichen, vorausgesetzt es handelt sich um einen lebensdauerorientierten Gleitpartner.
Voraussetzungen für eine längere Lebensdauer sind:
- korrekter Einsatz der Prothese
- Vermeidung von Stürzen, Infektionen, Infektio, Drittkörper, etc. auf.
FALCON MEDICAL kann keine Gewährleistung oder Haftung für eine bestimmte Lebensdauer der Implantatkomponenten übernehmen.

Keramik- und Metallkugeln

Keramik- und Metallkugeln sind mechanisch hochbelastete Implantate und sollen den Patienten jahrelang als Ersatz für sein natürliches Gelenk dienen. Eine spezifische Festlegung auf eine vorgesehene Lebensdauer ist nicht möglich, da dies von verschiedenen Faktoren abhängig ist: Gewählter Gleitpartner, Aktivitätsniveau der Patienten, Implantationsqualität, Knochenqualität, Ausgangssituation der einzelnen Patienten, Gewicht der Patienten, unerwartete Komplikationen durch Sturz, Unfall, etc. Nach derzeitigem Literaturstand sind die wichtigsten limitierenden Faktoren eines künstlichen Hüftgelenkes, Polyäthylen-Keramik Gleitpartner haben eine Lebensdauer von ca. 10-15 Jahren, Keramik-Keramik Gleitpartner können eine Lebensdauer von ca. 20-30 Jahren erreichen, vorausgesetzt es handelt sich um einen lebensdauerorientierten Gleitpartner.
Voraussetzungen für eine längere Lebensdauer sind:
- korrekter Einsatz der Prothese
- Vermeidung von Stürzen, Infektionen, Infektio, Drittkörper, etc. auf.
FALCON MEDICAL kann keine Gewährleistung oder Haftung für eine bestimmte Lebensdauer der Implantatkomponenten übernehmen.

Verpackung und Sterilität

Die Implantate sind einzeln in sterilen (Gamma- oder Betastrahlensterilisiert, mind. 25 kGy, Ethylenoxid- oder Gas-Plasma-Sterilisation) Schutzverpackungen abgepackt. Der Hersteller kann nicht für die Sterilität garantieren, wenn das Siegel des Implantats oder die Verpackung ungeschädigt geblieben wurde. Jede Gefährdung ist der Verantwortung des Anwenders, die Prothese darf nicht mit Gegenständen in Berührung kommen, die ihre Oberfläche beschädigen könnten. Jedes Implantat ist vor dem Einsetzen optisch auf schadhafte Stellen zu überprüfen. Hüftendoprothesen dürfen weder mechanisch bearbeitet noch sonst wie verändert werden, es sei denn, Konstruktion und Operateurstechik sehen dies ausdrücklich vor. Im Zweifelsfall ist eine schriftliche Empfehlung des Herstellers einzuholen. Auf keinen Fall implantiert werden dürfen beschädigte, zerkratzte, unsterile, oberflächlich behandelte oder unambisot bearbeitete Prothesenliste, sowie Implantate, die bereits einmal verwendet wurden sind.
Keramikköpfe dürfen nur verwendet werden, wenn vorher noch kein anderer Keramik- oder Metallkopf auf dem Schafteinsatz wurde.
Ausnahme: Spezialfall dafür vorgesehene Keramikrevisionsköpfe unter Einhaltung der speziellen Anwendungsvorschriften!

Verpackung und Sterilität

Die Implantate sind einzeln in sterilen (Gamma- oder Betastrahlensterilisiert, mind. 25 kGy, Ethylenoxid- oder Gas-Plasma-Sterilisation) Schutzverpackungen abgepackt. Der Hersteller kann nicht für die Sterilität garantieren, wenn das Siegel des Implantats oder die Verpackung ungeschädigt geblieben wurde. Jede Gefährdung ist der Verantwortung des Anwenders, die Prothese darf nicht mit Gegenständen in Berührung kommen, die ihre Oberfläche beschädigen könnten. Jedes Implantat ist vor dem Einsetzen optisch auf schadhafte Stellen zu überprüfen. Hüftendoprothesen dürfen weder mechanisch bearbeitet noch sonst wie verändert werden, es sei denn, Konstruktion und Operateurstechik sehen dies ausdrücklich vor. Im Zweifelsfall ist eine schriftliche Empfehlung des Herstellers einzuholen. Auf keinen Fall implantiert werden dürfen beschädigte, zerkratzte, unsterile, oberflächlich behandelte oder unambisot bearbeitete Prothesenliste, sowie Implantate, die bereits einmal verwendet wurden sind.
Keramikköpfe dürfen nur verwendet werden, wenn vorher noch kein anderer Keramik- oder Metallkopf auf dem Schafteinsatz wurde.
Ausnahme: Spezialfall dafür vorgesehene Keramikrevisionsköpfe unter Einhaltung der speziellen Anwendungsvorschriften!

Als Ausgangsbelastung ist anzunehmen, dass kein nach sicheres validiertes Sterilisationsverfahren bestanden wurde.
Die Verantwortung für die Sterilität der Komponenten liegt bei dem Hersteller und dem Anwender bei der Montage.
Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.

- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten.
- Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung oder zur Handhabung der Komponenten. Die Verpackung enthält keine Anweisungen zur Lagerung

Fabricante e indirizzo in Europa:

FALCON MEDICAL Medizinische Spezialprodukte GmbH
Meierergasse 2
A-2340 Mödling
Austria
Teléfono: +43 2236 46465
Fax: +43 2236 46465 29
Site Web: www.falcon-med.com

Italiano

Protesi allanca FALCON MEDICAL

Consigli e istruzioni

Prima dell’uso della protesi dell’anca FALCON MEDICAL, il chirurgo è tenuto a prendere conoscenza delle seguenti informazioni:

- L'1l'izzo di una protesi FALCON MEDICAL presuppone l'uso conforme nell'osservanza di tutte le norme relative all'installazione e alla sicurezza. Se le istruzioni riportate sul manuale d'operazione e le presenti indicazioni non vengono prese in considerazione e rispettate, non può essere assurta nessuna garanzia o responsabilità per la sicurezza ed il funzionamento delle protesi dell'anca FALCON MEDICAL. Tutte le istruzioni per l'uso di FALCON MEDICAL sono redatte in base alle migliori conoscenze derivanti dall'osservazione costante degli aggiornamenti della scienza medica, tuttavia non sollevano l'operatore dalla sua responsabilità in qualità di medico specializzato. Sono esclusi i dutti di risarcimento danni nei confronti di FALCON MEDICAL e dei suoi dipendenti in relazione alle istruzioni per l'uso.
- Prima dell'applicazione è importante prendere l'acquisto di una protesi FALCON MEDICAL. I seguenti aspetti sono particolarmente rilevanti:
 - la pianificazione dell'operazione in base ad un reperto radiografico recente
 - la scelta delle parti componenti che prendono in considerazione le caratteristiche della scienza medica
 - la corretta tecnica operativa con utilizzo conforme degli speciali strumenti FALCON MEDICAL
 - la massima asepsi
 - un trattamento postoperatorio conforme
 - l'effettuazione in modo non autorizzato, così come gli impianti che sono già stati utilizzati una volta, non devono in nessun caso essere applicati.
 - Le complicanze che possono risultare dalla mancata osservanza di queste norme di utilizzo e di questa conoscenza tecnica necessaria per l'operazione ricadono sotto la responsabilità del chirurgo e del personale specializzato incaricato del trattamento postoperatorio e non possono essere imputate al fabbricante né al distributore del prodotto FALCON MEDICAL.
 - Il chirurgo deve avere piena dimestichezza con la problematica delle giunture sostituite, del sistema di protesi FALCON MEDICAL, dei suoi singoli componenti e della tecnica operativa da usare. Le istruzioni operative scritte possono essere richieste in qualsiasi momento a FALCON MEDICAL. Esse tuttavia non hanno alcuna pretesa di completezza e non sono sufficienti per l'immediato utilizzo dello strumentario. È indispensabile un avviamento alla tecnica operativa generata da parte di un chirurgo esperto.
 - Prima dell'applicazione il chirurgo deve verificare la funzionalità del relativo strumentario.
 - Il contrassegno del prodotto sulla confezione deve descrivere la destinazione d'uso (per es. applicazione senza cemento o cementata).

Abbinamento con prodotti di altre marche

- I singoli pezzi delle protesi articolari FALCON MEDICAL possono far parte di un sistema ed essere utilizzati unicamente con il relativo sistema di protesi FALCON MEDICAL. Le indicazioni specifiche supplementari sono contenute nel manuale d'operazione del prodotto.
- Nel caso di un eventuale abbinamento delle protesi articolari FALCON MEDICAL con prodotti di altre marche, assicurarsi in particolare della compatibilità della combinazione scelta di testina - collo - caviglia - inserto del collo - collo. La numerosi varianti di prodotti presenti sul mercato rendono impossibile per FALCON MEDICAL dare un'abilitazione generale alla possibilità di combinazione con i suoi prodotti. In caso di dubbio e qualora si presentasse una situazione di questo tipo, l'utente deve rivolgersi alle aziende produttrici indicando l'abbinamento desiderato con il rispettivo numero di riferimento a cui distribuire il prodotto FALCON MEDICAL.
- FALCON MEDICAL non si assume nessuna responsabilità o garanzia per la compatibilità dei prodotti di altre marche.
- Le protesi FALCON MEDICAL possono essere utilizzate unicamente con inserti FALCON MEDICAL.
- Gli stili FALCON MEDICAL utilizzano il corno preimpastato 12/14 di azienda Ceramtec, con un'angolazione di 5,66°. Sulla base dell'esperienza fin qui acquisita, le testine con un corno previsto a questo scopo sembrano compatibili. Tuttavia FALCON MEDICAL non dà nessuna garanzia per la loro definitiva compatibilità e per la corretta corrispondenza con le testine di prova FALCON MEDICAL, nel caso di una prova di riduzione.
- In caso di accoppiamento di materiali duri (metallo-metallo, metallo-ceramica, ceramica-ceramica) si deve fare riferimento alle due copie biologiche e ai FALCON MEDICAL in ceramica e ceramica-ceramica per le testine protesiche approvate da FALCON MEDICAL, per le testine protesiche in ceramica e dotate della relativa autorizzazione da parte dell'autorità competente.

Indicazioni, controindicazioni e fattori di rischio per le protesi dell'anca FALCON MEDICAL

Generali

Le indicazioni, le controindicazioni e i fattori di rischio nell'ambito dell'applicazione di una protesi articolare possono essere relative e devono sempre essere visti in considerazione delle condizioni generali del paziente. La seguente relazione non ha nessuna pretesa di completezza. Ogni articolazione artificiale è soggetta nella sua funzione ad un logoramento. Un'articolazione artificiale può allentarsi nel corso del tempo. L'usura e l'allentamento possono rendere necessaria una revisione.

Indicazioni

Le indicazioni riguardano in particolare:

- Limitazione avanzata della funzionalità dell'articolazione coxofemorale a causa di artrosi degenerative posttraumatica, artrite reumatoide, necrosi avascolare
- Operazioni di ritorsione a seguito di endoprotesi inefficace (non vale per le protesi a stelo corto).
- Artrosi dell'anca in stadio avanzato con conseguenti limitazioni funzionali (particolarmente critiche, queste ultime sono state ritenute meno adatte all'ottenimento di risultati soddisfacenti).
- Dilatazione coxofemorale in seguito a frattura o a fratture non riducibili, in presenza delle quali non si può raggiungere un'adeguata fissazione.

Controindicazioni

Le controindicazioni riguardano in particolare:

- Infezione acuta, cronica o latente, (cio in modo particolare alle estremità inferiori) o sistemica
- Gravi malattie muscolari, nervose o vascolari che minacciano gli arti colpiti
- Strutture ossee insufficienti che mettono in pericolo il buon ancoraggio e sostegno dell'impianto
- Quali assioni concomitanti che possa compromettere la funzione dell'impianto o comporti il rischio di una complicazione postoperatoria pericolosissima
- Gravidanza (soprattutto in riferimento ad un accoppiamento tribologico metallo-metallo)
- Insufficienza renale in caso di ipotesi di utilizzo di un accoppiamento tribologico metallo-metallo
- Spiccola e nota allergia a qualche materiale componente dell'impianto

- Ulteriori controindicazioni stelo corto
- Disallineamento del collo del femore
- Operazione di revisione a seguito di endoprotesi inefficace

Ulteriori controindicazioni stelo da revisione

- Lunghezza di ancoraggio raggiungibile < 10 cm per via del rischio di rottura dell'impianto

Fattori di rischio

I rischi che potrebbero pregiudicare il successo di un'operazione sono in particolare:

- Nelivello osteoporosi nel sito di ancoraggio
- Gravi deformazioni, lussazioni congenite dell'anca
- Tumori ossei locali
- Malattie sistemiche e disturbi del metabolismo
- Indicazioni anamnestiche di osteoporosi
- Obesità del paziente (peso corporeo >100Kg)
- Intensa attività fisica (p.es. la corsa, il sollevamento di pesi notevoli o lo sport a livello agonistico).
- Allergia a qualche componente del materiale dell'impianto
- Malattie neurologiche che rappresentano un rischio funzionale per il ricambio artificiale dell'articolazione
- Paziente non in grado di comprendere e di mettere in pratica le istruzioni del medico
- Impianto difettoso, riabilitazione e complicanze
- Pratica di sport agonistici
- Insufficiente stabilità e tensione articolare dell'impianto (può portare a microscrapature, lussazioni ed eccessiva sollecitazione delle copie biologiche fino alla rottura delle componenti)

Possibili complicanze (incl. circo un'azione a lungo termine, >10 anni), analisi della letteratura

Molto spesso: più di 1 su 10; **spesso:** più di 1 su 100; **occasionalmente:** più di 1 su 1000; **raramente:** più di 1 su 10000; **molto raramente:** più di 1 su 100000

- Cambiamento di posizione e allentamento della protesi a seguito soprattutto di abazioni, condizioni modificate della composizione del peso o dissesti e rottura del letto di cemento ed erosione tessutali all'impianto
- Sublussazione, insufficiente estensione di movimento, accorciamento o allungamento indesiderato dell'arto colpito
- Infezioni
- Disturbi cardiovascolari
- Erattioni
- Reazione tissutale a seguito di allergia al materiale impiantato o a seguito di accumulo di particelle di abrasione o di cemento
- Costi
- Fratture scomposte o avulsione ossea in seguito all'operazione
- Danneggiamento osseo o vascolare
- Ossificazione retrostafa e neuropatia periferica
- Fratture ossee peritrofantiche in seguito a sollecitazione unilaterale, trauma o sostanza ossea indebita
- Sviluppo di lussazioni in caso di utilizzo di un accoppiamento di materiali duri (ad.es. per la perdita della pellicola lubrificante, impingement, usura di corpi terzi, ecc.)

Risultati

- Trombosi venosa ed embolia polmonare, embolia lipidica
- In casi rari rottura da fatica di singoli componenti, rottura o logoramento dell'impianto
- Limitazioni nelle funzioni di ulteriori articolazioni possono causare un guasto dell'impianto per carico sovrapportato

Pianificazione preoperatoria

La pianificazione preoperatoria (metodo di maschere radiologiche o di sistemi di pianificazione computerizzati) fornisce importanti informazioni sul tipo di protesi adatto, sulla sua possibile misura e sui possibili abbinamenti di componenti e quindi dovrebbe essere obbligatoriamente effettuata prima di ogni operazione.

Se la pianificazione mette in evidenza una controindicazione tra l'impianto a disposizione e le relative misure, in questo caso non può essere utilizzato FALCON MEDICAL, declina le responsabilità dovute ad una pianificazione non realizzata o erronaa. Protesi di prova (addove utilizzate, per la verifica di una corretta posizione) e inserti supplementari possono essere messi a disposizione senza scopo di accordi effettivi tempestivamente.

Tecnica di ancoraggio (determina il contrassegno sulla confezione)

L'ancoraggio è decisivo per un posizionamento sicuro e di lunga durata della protesi. Le seguenti imperfezioni possono dar luogo ad es. ad un allentamento e a complicanze:

- Eccessivo indebolimento della struttura ossea durante la preparazione del letto osseo
- Scelta inadeguata delle dimensioni dell'impianto
- Eccessiva sollecitazione al momento della messa in posa o del fissaggio dell'impianto, con effetto di frizione scomposta o di avulsione ossea

Controllo postoperatorio

Ogni portatore di articolazione artificiale FALCON MEDICAL, necessita di un controllo costante da parte del suo chirurgo o di un collega specializzato competente. Spesso possono essere già evidenziate segni di usura o di allentamento della protesi quando il portatore dell'articolazione non avverte ancora alcun disagio. In caso di tempestiva individuazione di una minaccia di complicazione possono essere adottate efficaci contromisure.

Per il particolare una seconda operazione fatta in tempi precoci dà molto più garanzia di successo rispetto ad un intervento tardivo, quando un allentamento avanzato ha già causato processi di riassorbimento della logged ossea.

È necessario avvertire il paziente affinché comunichi tempestivamente, al chirurgo o a un suo collega che ha scelto il decorso, i sintomi cambianti o i disturbi all'articolazione sottoposta ad operazione.

Vita utile prevista dei componenti dell'impianto

I componenti fondamentali sono impiantati sottoposti ad un forte carico meccanico e servono a sostituire per diversi anni l'articolazione naturale del paziente. Non è possibile determinare con esattezza una vita utile prevista, perché questa dipende da vari fattori: Coppia tribologica scelta, livello di attività del paziente, qualità dell'impianto, qualità dell'osso, situazione di partenza del singolo paziente, peso del paziente, complicazioni inesattate di una caduta, di un incidente, ecc. Secondo le pubblicazioni scientifiche aggiornate, le coppie tribologiche sono i fattori limitanti di un'articolazione coxofemorale artificiale, le coppie tribologiche in ceramica-poliuretano hanno una durata di ca. 10-15 anni, le coppie tribologiche ceramica-ceramica raggiungono una durata di ca. 20-30 anni, a patto che non subentrino fattori che ne limitino la durata come ad.es. impingement, allentamenti, infezioni, corpi terzi, ecc.

FALCON MEDICAL non si può assumere nessuna garanzia o responsabilità per una determinata vita utile dei componenti dell'impianto.

Magazzinaggio e trattamento delle protesi

Gli impianti devono essere conservati sempre nel loro imballaggio integro in luoghi asciutti e a temperatura ambiente (ca. 18-25°C).
Prima dell'applicazione di un impianto è necessario verificare l'integrità degli imballaggi. Le protesi cui imballaggio risulta danneggiato non devono essere impiantate. Al momento dell'apertura dell'imballaggio dell'impianto va verificata la sua conformità al il contrassegno della confezione (particolarmente le dimensioni) e l'integrità della confezione.
L'apertura dell'imballaggio bisogna osservare le relative norme asettiche. La protesi non deve entrare in contatto con oggetti che potrebbero danneggiarne la superficie.
Prima dell'applicazione di ogni impianto occorre verificare l'assenza di contaminazione del sito di ancoraggio. Le endoprotesi all'anca non devono essere lavorate meccanicamente né modificate in alcun modo, al meno che la costruzione e la tecnica operativa non lo prevedano espressamente. In caso di dubbio va richiesta una consulenza scrta del fabbricante.
Le parti di protesi danneggiate, graffiate, non asettiche, trattate in un modo non idoneo, o lavate in modo non autorizzato, così come gli impianti che sono già stati utilizzati una volta, non devono in nessun caso essere applicati.

Le testine di ceramica possono essere utilizzate solo se il collo non sono state applicate precedentemente altre testine di ceramica o di metallo.
Eccellente: testine di revisione in ceramica espressamente previste, con osservanza delle particolari norme di utilizzo.

Imballaggio e sterilità

Gli impianti possono impiegare iniezioni in confezione protetta (sterilizzati a raggi gamma o con il metodo autoclave) o sterilizzati a ossido di etilene o a gas plasma).
Le testine in acciaio inox non possono essere sterilizzate a 121° C.
Il produttore e il distributore e il commerciante non si assumono alcuna responsabilità per il processo di sterilizzazione effettuato dall'utente.

Utilizzo monouso e nuova sterilizzazione

Tutti gli impianti imbaltati asetticamente e consegnati da FALCON MEDICAL, prevedono un utilizzo monouso e non possono essere successivamente sterilizzati né riutilizzati. Il produttore e il commerciante non si assumono alcuna responsabilità per l'uso improprio di protesi con sterilizzazione degli impianti effettuati dall'utente.

Rischi relativi ad un riutilizzo, a un trattamento e a una ristilizzazione indotte

I componenti coxofemorali sono impianti sottoposti ad un forte carico meccanico, progettazione e produzione devono soddisfare particolari criteri di costruzione, fabbricazione e imballaggio. Gli impianti già aperti ed utilizzati hanno un punto di partenza non definibile per i componenti determinati a lunga scadenza e presentano quindi rischi particolari.

- In presenza batterica la patogenesi è sconosciuta, quindi non può essere eliminata nessuna procedura sicura di sterilizzazione convallidata
- I componenti in ceramica possono presentare danneggiamenti visibili e invisibili, che causano un decadimento precoce del prodotto (ad.es. rottura per trattamento non conforme delle parti in ceramica)
- I componenti metallici possono presentare danneggiamenti visibili e invisibili, che causano un decadimento precoce del prodotto (ad.es. una zona del collo smerigliata e danneggiata porta ad una conseguente rottura del collo).
- Le superfici metalliche danneggiate e usurate impediscono o rendono difficoltosa la necessaria crescita ossea nel caso di impianti senza cemento e causano allentamenti precoci.
- Le partiellie biorecine dei componenti danneggiato o usurati causano un eccessivo logoramento del componente articolare con possibili conseguenze di osteolisi e allentamenti dei componenti stessi.
- Riutilizzo di componenti logorati, che non possono soddisfare in alcun modo lo spettro di rendimento previsto.

Questa elencazione non ha nessuna pretesa di essere completa, pertanto un riutilizzo e/o una ripetuta sterilizzazione degli impianti articolari portati alla destinazione d'uso del fabbricante può causare complicazioni e problemi di arnesa portata al momento ancora ignoti.

Avvertenze

In casi rari si può verificare la rottura di parti dell'impianto. Le cause di una rottura possono essere il sovraccarico della protesi, ad.es. a causa di un accoppiamento errato e assente tra le testine di ceramica e il corno della protesi, o la microscrapazione e la lussazione. L'utilizzo di testine di ceramica con il corno di protesi non idoneo può causare un allentamento della protesi.
Forti sollecitazioni di breve durata quali cadute, incidenti o carico eccessivo – a causa di inaspettate impattature in merito alle possibilità di movimento (impingement), a cui le protesi vanno ancora – possono portare a fratture del collo del femore.

Le testine femorali in ceramica devono essere utilizzate solo per steli corti nuovi, non ancora utilizzati.

Informazioni per i pazienti sulle radiazioni elettromagnetiche (RM)

RM: Siete portatori di una protesi articolare non attiva di Falcon Medical. Qualora dobbiate effettuare una RMT, vi preghiamo di comunicarilo al personale.
Le componenti della protesi sono costituite da materiali non ferromagnetici (titanio, leghe di titanio, ceramica, polietilene) e materiali diamagnetici (CoCrMo e acciaio).
In certe situazioni possono verificarsi sensazioni negative (impulsi, vertigini, formicolio).
l'impianto è classificabile come MR Conditional (intensità di campo magnetico max. 1,5 Tesla, tempo max. di esposizione 15 minuti, SAR < 1W/kg).

BIOLX® OPTION

Il sistema BIOLX®OPTION può essere utilizzato in caso di revisione articolare o di sostituzione di una testina femorale, per applicare una testina in ceramica su uno stelo precolto lasciato in situ.
Il sistema BIOLX®OPTION viene fornito con componenti sterili (testina in ceramica, guscio).
Testina e guscio BIOLX®OPTION devono essere impiantati separatamente. Prima dell'applicazione definitiva della testina femorale, il chirurgo deve assicurarsi il sistema BIOLX®OPTION contenuto nella confezione.

Fondamentalemente, il chirurgo deve assicurare, in conformità con lo istruzioni del sistema BIOLX®OPTION, che darsi visibili o palpabili sulla superficie del collo osseo tollerabili.

Limitazione di responsabilità

Il diritto di ricorso davanti da parte di FALCON MEDICAL È escluso, a meno che non si tratti di risarcimento di danni a persona, o FALCON MEDICAL non debba difendersi dall'accusa di dolo o di colpa grave.
Eventuali datti di risarcimento danni vanno fatti valere per via legale entro sei mesi, pena l'escussione.

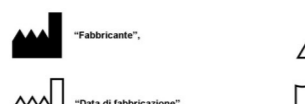
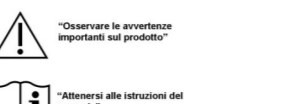

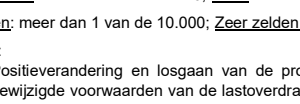
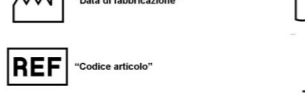
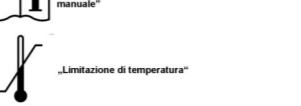

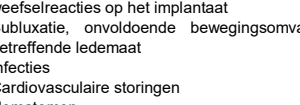
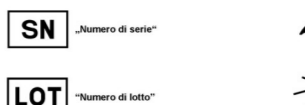


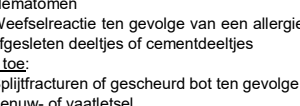



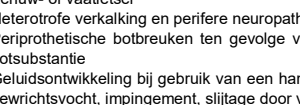
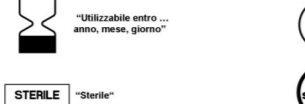
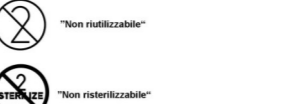

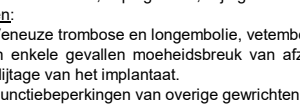
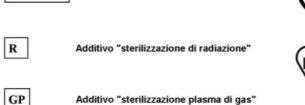



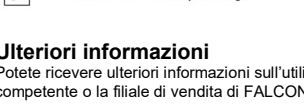
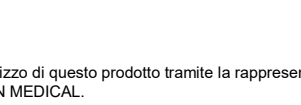

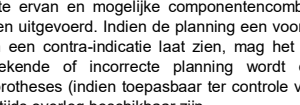







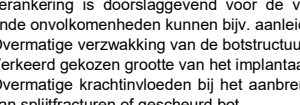



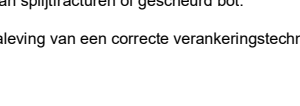




Materiali

Per le protesi coxofemorali FALCON MEDICAL sono utilizzati attualmente i seguenti materiali:

Nome	Composizione chimica	Applicazione
ISO 5832-2 ASTM F67	Co-Cr-Ti	Coppie
ISO 5832-3 ASTM F138	Leghe di titanio Ti6Al4V Co-Cr	Steli non cementati, collo
ISO 5832-4, ASTM F75, ISO 5832-12, ASTM F759	Leghe titanio e leghe CoCrMo	Testine per cementi dell'anca
ISO 5832-1 ASTM F759	Leghe titanio e leghe CoCrMo	Testine per cementi dell'anca
ISO 5834-2 ASTM F666	Poliuretano (HDPE)	Inseriti da carico
ISO 5614-1 ASTM F579, ISO 5614-2	Al2O3, Al2O3 e ossido di zinco	Testine per protesi dello stelo, inserti da carico

Pittogrammi

I seguenti pittogrammi sono attualmente utilizzati sulle confezioni e le etichette di FALCON MEDICAL:

Preparazione planning

Le procedure preparatorie (metodo di help con ritrattaggiadornati di computergrafate basate su planning) offrono importanti informazioni ove di gheschite sotto prothese, de vermoedige grootte evan en mogelijk componentencombinaties en moet daarom absoluut voor elke operatie worden uitgevoerd.
Indien de planning een vorm van planning een voorbeeld implantaten en de aanwaze grootte evan een contra-indicatie laat zien, mag het niet worden gebruikt.
Aansprakelijkheid op basis van ontbrekende of incorrecte planning wordt door FALCON MEDICAL van de hand gewezen.

De indicaties van de korromponenten mag niet substantieel afwijken van een waarde tussen 40 en 40°. De artievrouw van de korromponenten mag niet substantieel afwijken van een waarde tussen 40 en 40°.

- Verkeerd gebruikte grootte van het implantaat
- Overmatige krachttoekenning aan nabrenggen of bevestiggen van het implantaat met opwekking van sflirfracturen of gebreuchen bot

De naleving van een correcte verankeringstechniek en is de taak van de chirurg.

Fabrkant en Europees adres:

FALCON MEDICAL Medizinische Spezialprodukte GmbH
Meierergasse 2
A-2340 Mödling
Oostenrijk
Teléfono: +43 2236 46465
Fax: +43 2236 46465 29
Site Web: www.falcon-med.com

Nederlands

Heupprothesen van FALCON MEDICAL

Aanbevelingen en instructies

Voor gebruik van een heupprothese moet u eerst een afspraak maken voor de chirurg verzocht om de volgende informatie te aan uicht te nemen:

- Algemeen**
 - Het gebruik van een prothese van FALCON MEDICAL vereist een vakkundige begeassing met beschrijving van alle oorzaken en veiligheidsvoorschriften. Voor de veiligheid en de goede werking van de heupprotheses van FALCON MEDICAL kan geen garantie gegeven worden en kan het bedrijf zich niet aansprakelijk stellen, wanneer er geen rekening wordt gehouden met de instructies en de oorzaken hiervan, en de beschrijvende instructies en wanneer deze niet opgevolgd worden. Alle toepassingsinstructies van FALCON MEDICAL worden naar beste en geweten volgens de huidige stand van de medische wetenschap gegeven, deze bevatten de gebruikelijke risico's van zijn verantwoordelijkheid als specialist.
Schadeclaims tegen FALCON MEDICAL en zijn medewerkers in verband met de toepassingsinstructies zijn uitgesloten.
 - Voor het succes van een operatie met gebruikmaking van een prothese van FALCON MEDICAL is het noodzakelijk om de volgende aspecten te overwegen:
 - Nauwkeurige selectie van de operatie aan de hand van een specifieke röntgendiagnose
 - juiste planning van de prothese, rekening houdend met de actuele indicaties
 - Correcte techniek en nauwkeurige gebruik van de speciale instrumenten van Falcon Medical
 - Hoge mate van asepsie
 - Vakkundige nabehandeling
 - Regelmatic controles
 - Complicaties die uit het niet naleven van deze toepassingsvoorschriften en van de voor operatie noodzakelijke vakkniss kunnen voortvloeien, vallen onder de verantwoordelijkheid van de chirurg die met de rhabehandeling belaste vakkniss en kunnen noch de producer, noch de leverancier van de producten van FALCON MEDICAL, ten laste gelegd worden.
 - De chirurg moet volledig vertrouwd zijn met de problematiek van de gewichtsvervinging, het correcte heupprothesesysteem van FALCON MEDICAL, de afzonderlijke componenten en de volgen operationele techniek.
Schrijflijke operatie-instructies kunnen te allen tijde bij FALCON MEDICAL worden opgevraagd. Deze maken echter geen aanspraak op volledigheid en zijn niet bedoeld voor voerwerpen in contact komen die het gebruik zouden kunnen beschadigen. Het implantaat moet door een opgevoerde ervaren chirurg is absoluut noodzakelijk.
 - Vóór het gebruik moet de chirurg zich van de goede werking van de bijbehorende instrumenten bewust zijn.
 - De aanduiding van het product op de verpakking beschijft de voorgeschreven toepassing (bijv. eenzijdig of tweezijdig toepassing).
- Combinatie met producten van derden**
 - Losse onderdelen van gewrichtsprothesen van FALCON MEDICAL kunnen onderdeel van een systeem zijn en mogen alleen met de bijbehorende systemonderdelen van FALCON MEDICAL worden gebruikt. De operatie-instructies bevatten aanvullende specifieke aanwijzingen.
 - De gebruiker dient bij een eventuele combinatie van gewrichtsprothesen van FALCON MEDICAL met producten van andere merken rekening te houden met de combinatie van Falcon Medical met schar, schacht, con-mlay en kon te combineren. Het grote aantal producten op de markt maakt het voor FALCON MEDICAL onmogelijk om een algemeen veiligvare voor de compatibiliteit van zijn producten te geven. Bij twijfel moet de gebruiker contact nemen met de fabrikant onder opgave van de gewenste productcombinatie of compatibiliteit na te vragen. FALCON MEDICAL aanvaardt in geen geval garantie of aansprakelijkheid voor de compatibiliteit met producten van derden.
 - Kommen van FALCON MEDICAL mogen alleen met de daarvoor bedoelde inlays van FALCON MEDICAL worden gebruikt.
 - Schachten van FALCON MEDICAL beschikken over de door de firma Ceramtec voorgeschreven corno 12/14 met een cornohoek van 5,66°. Koppen met een daarvoor voorziede corno sliken volgens de ervaringen tot nu toe compatibel te zijn. FALCON MEDICAL aanvaardt echter geen garantie/claims voor de uiteitelijke compatibiliteit van de correcte oversterftering met producten van FALCON MEDICAL, bijv. MS-repositie.
 - Bij gebruikmaking van een hard-hard-combinatie (metaal-metal, metaal-ceramic, keramiek-keramiek) moeten beide zijdelingse inlays van FALCON MEDICAL gekocht worden.
 - De draagbeelden van de protese van FALCON MEDICAL en van de componenten die niet gecombineerd mag worden met producten van FALCON MEDICAL, voor keramische kopgevoelgekend zijn en waarvoor een overeenkomstige vergunning door de bevoegde overheidsinstantie is afgegeven.

Risico's van wederrechtelijk hergebruik, verwerking en restilitatie

- Hoeveelheidscomponenten zijn mechnisch hoog belaste implanten en de ontwikkeling en productie van deze moet worden aangegrepen. Het gebruik van keramische koppen met daarvoor bedoelde van gebruikte implanten hebben een niet te constateren bestandstoedoor langdurige implantaatbare componenten en vormen daarom speciale risico's:
 - Basiskombinatie is onberekend, daarom kan geen veilige, geldige sterilisatieprocedure worden bepaald
 - Keramische componenten kunnen zichtbare en niet-zichtbare beschadigingen vertonen, die tot een vroertijdig falen van het product leiden (bijv. breuk door ondeskundige handelingen met keramische componenten).
 - Metalen componenten kunnen zichtbare en niet-zichtbare beschadigingen vertonen, die tot een vroertijdig falen van het product leiden (bijv. ingeslagen en beschadigd consuegeld leit tot metaalbreuk).
 - Beschadigingen in versleten metalen oppervlakken betreffen of bemiddelen de noodzakelijke losnagelij bij cementatie met de combinatie van de gebruikte verpakking.
 - Losse deeltjes van beschadigde versleten componenten veroorzaken overmatige slijtage van de gebruikspartners met daartoe mogelijkveroorzachte voortvooledige oestolyse en het lossaan van componenten.
 - Herbruik van versleten componenten, die in geen geval aan het voorziede prestatiespectrum kunnen voldoen.

Deze lijst maakt geen aanspraak op volledigheid, omdat een in logbestating met het door de fabrikant reeds metoed uitgerekend hergebruik en/of restilitatie van de gewrichtsimplantaten verandert en momenteel nog onbereknde complicaties en problemen kan veroorzaken.

Waarschuwingen

In enkele gevallen kunnen de implantaatonderdelen breken. Oorzaak van een breuk kan overbelasting van de prothese zijn, bijv. door verkeerde of ontbrekende passing tussen keramische kop en prothese of van microscrapure en lussatie. Het gebruik van keramische koppen met daarvoor niet goedgekeurde protheseonderdelen kan eveneens tot een breuk van de keramische kop leiden.